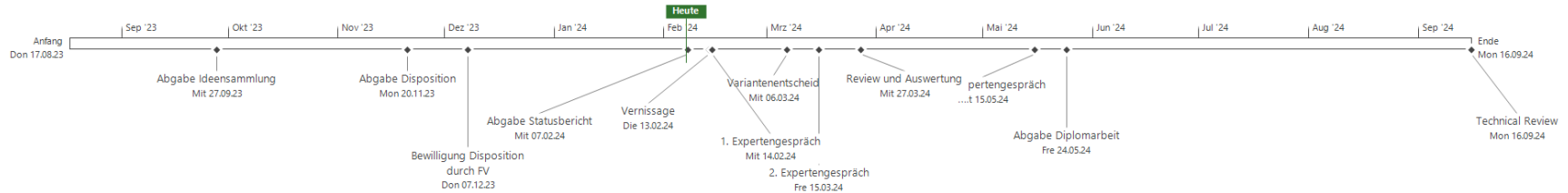


PostgreSQL HA Cluster - Konzeption und Implementation		ICT Projektstatusbericht 13.02.2024	
Projektbeschreibung	Evaluation und Implementation PostgreSQL HA Cluster	Priorität	
ICT veratw. Person	Michael Graber	PMA	-



Status	Ampel	Tendenz	Begründung
Gesamtprojekt	◆	↓	Projekt ist umfangreich und hat viele Teilaspekte, die es zu planen und berücksichtigen gilt
Zeitplanung	◆	↓	Parallel läuft das Grossprojekt "Erneuerung HP UX Plattform", wo die bestehende HP-UX Plattform durch eine Oracle Exadata Cloud@Customer Plattform abgelöst wird. Ab dem Zeitpunkt der Lieferung der Hardware werden die Oracle Datenbanken der Kernapplikation auf die neue Plattform migriert.
Ressourcen	▲	↓	Dies über das gesamte Jahr und auch während der Diplomarbeit sehr viele Ressourcen binden.
Kosten	●	→	Kosten sind noch im Soll-Bereich

Tätigkeiten vergangene Berichtsperiode	Tätigkeiten nächste Berichtsperiode
- Dokumentenstruktur erstellt - Projektplanung erstellt - Vernissage vorbereitet - Statusbericht erstellt	- Anforderungskatalog erarbeiten - Vorbereitung Benchmarking

# nächste Lieferobjekte (inkl. allfällige Links)	Status	Erledigungsgrad	Soll Datum
LO-001 Anforderungskatalog	in arbeit	<div><div></div></div> 60%	23.02.2024
LO-002 Vorbereiten Benchmarking	in arbeit	<div><div></div></div> 0%	26.02.2024
LO-003			
LO-004			
LO-005			

# Risiken	Auswirkungsgrad	Massnahmen	Verantw.
R-001 Fehlende Ressourcen	●	Organisation und Selbstmanagement	
R-002 HP-UX Ablöseprojekt	●	Ressourcen reservieren	
R-003 Alte Infrastruktur kann ungeplant sämtliche Ressourcen binden	●	Monitoring vorgängig ausbauen und Massnahmen definieren	
R-004 Schwächen beim Selbstmanagement und in der Selbstorganisation	●	Werkzeuge im Vorfeld definieren und bereitstellen	

Kostenübersicht	Abhängigkeiten zu anderen Projekten	Massnahmen
Verfügbare Finanzen bis Ende Projekt: $\frac{100 \text{ CHF}}{h} * 200h = 24\,000 \text{ CHF}$	Erneuerung HP UX Plattform 60002201 KSGR Provisioning System (KPS) => Foreman Umgebung	Ressourcen reservieren Massnahmen ergreifen um die manuelle Installation so effizient wie möglich zu gestalten

Bemerkungen / Informationen	Anträge
-----------------------------	---------

Eingereicht	Geprüft	Bemerkungen/Auftrag PMO
PL:	PMO:	
Datum:	Datum:	

# erledigte Lieferobjekte (inkl. allfällige Links)
--

## **Status**

Dokumentenstruktur und Dokument wurde mit  $\text{\LaTeX}$  angelegt. Aus der Disposition wurde die Ausgangslage, das Riskmanagement, die Abgrenzung, die Zieldefinition sowie Abkürzungen und das Glossar übernommen. Nicht aus der Disposition wurde die SWOT-Analyse übernommen, da diese mehr Fragen aufwerfen denn Antworten liefern würde.

Mit MS Project 2016 wurde die Projektplanung erstellt. Die Struktur richtet sich weitestgehend nach der Dokumentenstruktur.

## **Risikomanagement**

### **HP-UX Ablösung ExaCC-Projekt**

Das grösste Risiko besteht nach wie vor im Parallelen Grossprojekt der HP-UX Ablösung. Dieses Projekt wird ab Mitte-Ende Februar eine nicht unerhebliche Menge an Ressourcen für die Architektur, Planung, Migrationsplanung usw., absorbieren.

Als Lösung für dieses Problem, werden Firmenintern Ressourcen reserviert. Nichtsdesto trotz besteht gefahr bezüglich der Priorisierung der beiden Projekte.

### **Umfang der Diplomarbeit**

Ein weiteres Risiko besteht darin, das es eine relativ grosse Anzahl an Lösungen für einen PostgreSQL Cluster gibt. Die Gefahr sich hier zu verzetteln ist nicht unerheblich.

Ein möglicher Ansatz besteht darin, die gängigsten Monolithischen und Distributed SQL Systeme vorzusortieren. Daraus die besten drei (zwei Distributed SQL und ein Monolithisches) genauer zu evaluieren. Dies ist ein Thema, das beim ersten Fachgespräch von meiner Seite traktandiert wird.

## **Weiteres vorgehen**

Als nächstest steht die erarbeitung des Anforderungskatalog an.  
Diese werden bei den internen Stakeholdern abgeholt.

Anschliessend wird anhand des Anforderungskatalog das Benchmarking vorbereitet.  
So das die Evaluation mit sauberen Messdaten vonstatten gehen kann.

Anhand des Benchmarkings und der Anforderungen soll im Anschluss ein Testszenario für die Evaluation abgeleitet werden.